



WAS BRAUCHE ICH, UM NACH SÜDAFRIKA ZU REISEN?

Fragen & Antworten

Was benötige ich, um in Südafrika einreisen zu können?

Als Deutscher, Österreicher oder Schweizer braucht man für die Einreise nach Südafrika nur einen gültigen Reisepass und erhält bei der Ankunft im Land ein Besuchervisum unter der Voraussetzung, dass der Reisepass noch mindestens 30 Tage über das Ausreisedatum hinaus gültig ist und mindestens zwei freie Seiten enthält. Zugelassen ist auch ein vorläufiger Reisepass mit der gleichen Gültigkeit, einem Lichtbild und zwei freien Seiten. Südafrika akzeptiert ausschließlich maschinenlesbare Reisepässe. Die Visabestimmungen sind von Land zu Land unterschiedlich. Daher sollten sich alle Reisenden, die Bürger anderer Staaten sind, vorab über die für sie geltenden entsprechenden Einreisebedingungen hier informieren. Bitte denkt daran, eure Kunden vorab richtig zu informieren. Sollten sie keine gültigen Einreisepapiere haben, dürfen die südafrikanischen Einwanderungsbehörden die Einreise verwehren. Seit dem 1. Juni 2015 gelten zusätzliche Anforderungen für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Neben dem Reisepass ist zur Einreise auch die Geburtsurkunde vorzulegen. Minderjährige, die ohne oder nur mit einem Erziehungsberechtigten reisen, müssen bei der Einreise darüber hinaus eine schriftliche Zustimmungserklärung (letter of consent) des anderen Elternteils und gegebenenfalls weitere Dokumente vorlegen. Weitere Informationen zu den Einreisebestimmungen für Minderjährige gibt es hier oder direkt bei der Botschaft.

Muss ich mich vor einer Reise nach Südafrika impfen lassen?

Südafrika verfügt über ausgezeichnete medizinische Einrichtungen und erreicht europäische Standards. Stellt sicher, dass eine zusätzliche Auslandskrankenversicherung abgeschlossen wurde, denn nicht alle Kosten werden von der Krankenkasse übernommen. Das Auswärtige Amt empfiehlt, für Südafrikareisen die Standardimpfungen. Bei Erwachsenen sind das Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, ggf. auch gegen Polio, Mumps und Masern. Als Reiseimpfungen werden Hepatitis A und bei Langzeitaufenthalt auch Hepatitis B sowie Tollwut empfohlen. In Südafrika heißen die Apotheken übrigens "Chemists" oder "Aptek".

Wie sieht es vor Ort mit Malaria aus und soll ich Mückenspray von zu Hause mitnehmen?

In den meisten Gebieten Südafrikas besteht ganzjährig kein Malaria Risiko. Südafrikas Malariagebiete sind der Krüger Nationalpark inklusive das direkte Umland und der Nordosten von KwaZulu-Natal. Außerdem gibt es eine Vielzahl von malarialosen Nationalparks und privaten Game Reserves wie beispielsweise Madikwe, Pilanesberg, die Waterberge und Nationalparks im Eastern, Western und Northern Cape. Mückenspray sollte in Südafrika erworben werden, da besonders Präparate mit dem Wirkstoff DEET bewährt sind. Das gebräuchlichste Mittel mit diesem Wirkstoff vor Ort heißt Peacefull Sleep. Es ist in Supermärkten, Drogerien, großen Tankstellen und i.d.R. in den kleinen Geschäften in den Restcamps der Nationalparks erhältlich.

Kann ich meine Elektrogeräte in Südafrika nutzen?

Die Stromspannung beträgt in ganz Südafrika 220 Volt Wechselstrom, mit 50 Hertz und alle in Mitteleuropa erhältlichen Elektrogeräte sind damit kompatibel. Zum Anschluss, an die vor Ort üblichen Dreipolstecker, wird ein entsprechender Adapter (Typ M) benötigt, der in Südafrika günstig erhältlich ist.